



A 000 989 69 05 11 ADNE

**Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE
MB 236.15**

Druckdatum 20.12.2024
Bearbeitungsdatum 29.10.2024
Version 1.2 (de)
ersetzt Fassung 28.10.2024 (1.1)
vom

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15
MB-Freigabe-Nr 236.15
Produktkategorie PC-TEC-8 Hydraulikflüssigkeiten, einschließlich Bremsen- und
Getriebeflüssigkeiten

Gefahrbestimmende Komponenten

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs

Getriebeöl

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Dieses Produkt sollte ohne den Rat eines Experten für keine anderen Zwecke als den angegebenen verwendet werden.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Mercedes-Benz AG
70546 Stuttgart
Germany
+49 (0)711 17-0
Telefon + 49 (0)711 17-97390
Telefax + 49 (0)711 17-94831
E-Mail (fachkundige Person) mercedes-benz-sdb@mercedes-benz.com

Hersteller

Mercedes-Benz AG

70546 Stuttgart
Germany

Telefon +49 711 17-0
E-Mail (fachkundige Person):
mercedes-benz-sdb@mercedes-benz.com

1.4 Notrufnummer

+49 711 17-0
gms.aftersales.mercedes-benz.com
Giftnotruf der Charité – Universitätsmedizin Berlin +49 (0)30 30686700



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum 20.12.2024
Bearbeitungsdatum 29.10.2024
Version 1.2 (de)
ersetzt Fassung 28.10.2024 (1.1)
vom

! ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren

Asp. Tox. 1, H304

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrbestimmende Komponenten

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl

Gefahrenpiktogramme



GHS08

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P501 Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den regionalen Vorschriften zuführen.

! 2.3 Sonstige Gefahren

! Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome

Das Gemisch enthält keine Stoffe $\geq 0.1\%$ mit endokrinschädlichen Eigenschaften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1) oder gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605.

! Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt

Das Gemisch enthält keine Stoffe $\geq 0.1\%$ mit endokrinschädlichen Eigenschaften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1) oder gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605.

Andere schädliche Wirkungen

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**A 000 989 69 05 11 ADNE****Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15**

Druckdatum 20.12.2024
 Bearbeitungsdatum 29.10.2024
 Version 1.2 (de)
 ersetzt Fassung 28.10.2024 (1.1)
 vom

! ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

! 3.2 Gemische**Beschreibung**

Stark raffinierte mineralische und/oder synthetische Öle, Additive.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
72623-87-1	276-738-4	649-483-00-5	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl	70 < 90 %	Asp. Tox. 1; H304	ATE(Oral): > 5000 mg/kg ATE(Dermal): > 2001 mg/kg
1218787-32-6	620-540-6		2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.1 < 0.25 %	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	M=10 (Aquatic Acute 1) M=1 (Aquatic Chronic 1) ATE(Oral): 1350 mg/kg
	939-485-7		3-((C9-11-iso,C10-reiches)Alkyloxy)propan-1-amin	0.05 < 0.1 %	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	M=100 (Aquatic Acute 1) M=1 (Aquatic Chronic 1) ATE(Oral): 500 mg/kg
124-28-7	204-694-8		N,N-Dimethyloctadecylamine	0.05 < 0.1 %	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	M=10 (Aquatic Acute 1) ATE(Oral): 1230 mg/kg ATE(Dermal): 8000 mg/kg

REACH-Nr.	Stoffname
01-2119474889-13	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl
01-2119510877-33	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol
01-21199741116-35	3-((C9-11-iso,C10-reiches)Alkyloxy)propan-1-amin
01-2119486676-20	N,N-Dimethyloctadecylamine

Bemerkung

Das hochraffinierte Mineralöl enthält nach IP 346 einen Dimethylsulfoxid (DMSO)-extrahierbaren Anteil von weniger als 3 % (w/w).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.
 Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum	20.12.2024
Bearbeitungsdatum	29.10.2024
Version	1.2 (de)
ersetzt Fassung vom	28.10.2024 (1.1)

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.
Kontaktlinsen entfernen.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen.
Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wirkungen

Aspiration vermeiden, da diese zu schweren Lungenschäden (Lungenödem, Lungenentzündung) führen kann.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum
Löschpulver
Kohlendioxid (CO₂)
Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.
Bei Brand kann freigesetzt werden:
Stickoxide (NO_x)
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid (CO₂)
Schwefeldioxid (SO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Angaben

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen und möglichst vom Brandort entfernen.



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum	20.12.2024
Bearbeitungsdatum	29.10.2024
Version	1.2 (de)
ersetzt Fassung vom	28.10.2024 (1.1)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
Ungeschützte Personen fernhalten.
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation usw. zuständige Behörden verständigen.
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen und dieses vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Vermeiden von:
Aerosolerzeugung/-bildung
Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.
Nicht auf Temperaturen in der Nähe des Flammpunktes erwärmen.
Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes so gering wie möglich ist:
Hautkontakt
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum 20.12.2024
Bearbeitungsdatum 29.10.2024
Version 1.2 (de)
ersetzt Fassung 28.10.2024 (1.1)
vom

Lagerklasse

10 Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Schützen gegen:

Hitze

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlung

Siehe Abschnitt 1.2

! ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

! 8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
		Ölnebel	5 [mg/m ³]) Empfehlung

! DNEL Arbeitnehmer

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.3 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	2.112 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	

! DNEL Verbraucher

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.214 mg/kg KG/Tag	Langzeit - oral, systemische Effekte	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.214 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.214 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.745 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	

! PNEC

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	5 mg/L	Boden	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	2.14e-005 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.000214 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	1.5 mg/L	Kläranlage (STP)	



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum	20.12.2024
Bearbeitungsdatum	29.10.2024
Version	1.2 (de)
ersetzt Fassung vom	28.10.2024 (1.1)

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	0.1692 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
1218787-32-6	2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	1.692 mg/kg	Sediment, Süßwasser	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Ausreichende Be- und Entlüftung.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.
DIN EN 166

Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungstärke]: Nitrilkautschuk (Schutzindex 6, >480 min, 0,4 mm)
Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.
Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei:
Aerosol- oder Nebelbildung
hohen Konzentrationen
Geeignetes Atemschutzgerät:
Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter:
AX

! ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

! 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand

flüssig

! Farbe

blau

Geruch

charakteristisch

Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum	20.12.2024
Bearbeitungsdatum	29.10.2024
Version	1.2 (de)
ersetzt Fassung vom	28.10.2024 (1.1)

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		
Flammpunkt	190 °C	ASTM D 93	
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
pH-Wert	im Lieferzustand		nicht anwendbar
Viskosität	kinematisch 18 mm ² /s (15°C)	ASTM D445	
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit		praktisch unlöslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	Dichte und/oder relative Dichte 0.84 g/cm ³	ASTM D 4052	
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften			Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Sonstige Angaben

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum	20.12.2024
Bearbeitungsdatum	29.10.2024
Version	1.2 (de)
ersetzt Fassung vom	28.10.2024 (1.1)

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen oberhalb des Flammpunkts sind zu vermeiden.
hohe Temperaturen

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark
Starke Säuren
Starke Basen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Schwefeldioxid (SO₂)
Phosphorverbindungen
Stickoxide (NO_x)
Schwefelwasserstoff (H₂S)
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid

Zusätzliche Hinweise

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Tierdaten

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol LD50: 1350 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
	3-((C9-11-iso,C10- reiches)Alkyloxy)propan-1- amin LD50: 500 mg/kg		
	CAS-Nr. 124-28-7 N,N- Dimethyloctadecylamine LD50: 1230 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
Akute dermale Toxizität	CAS-Nr.72623-87-1 Schmieröle (Erdöl), C20-50- , mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl > 5000 mg/kg		
	CAS-Nr. 124-28-7 N,N- Dimethyloctadecylamine LD50: 8000 mg/kg		



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum 20.12.2024
Bearbeitungsdatum 29.10.2024
Version 1.2 (de)
ersetzt Fassung 28.10.2024 (1.1)
vom

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
	CAS-Nr.72623-87-1 Schmieröle (Erdöl), C20-50- , mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl > 2001 mg/kg		
Akute inhalative Toxizität	nicht bestimmt		

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol Verursacht schwere Verätzungen der Haut. Spezies Kaninchen Expositionsdauer 14 d	OECD 404	

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
nicht reizend.		

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Haut

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Dosis / Konzentration	Methode	Quelle, Bemerkung
nicht sensibilisierend.	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'-(C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol	OECD 406	
	Spezies Meerschweinchen		



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum	20.12.2024
Bearbeitungsdatum	29.10.2024
Version	1.2 (de)
ersetzt Fassung vom	28.10.2024 (1.1)

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

STOT SE 1 und 2

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

STOT SE 3

Reizung der Atemwege

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Einatmen von bei hohen Temperaturen entstehenden Nebeln und Dämpfen kann Atemwegsreizungen verursachen.

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Narkotisierende Wirkung

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Abschätzung/Einstufung

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Angaben über sonstige Gefahren

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften			Keine Daten verfügbar



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum	20.12.2024
Bearbeitungsdatum	29.10.2024
Version	1.2 (de)
ersetzt Fassung vom	28.10.2024 (1.1)

Sonstige Angaben

Beim Verschlucken kann Reizung der Magenschleimhaut, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auftreten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol LC50: 0.1 mg/L Testdauer 96 h	OECD 203	
	3-((C9-11-iso,C10- reiches)Alkyloxy)propan-1- amin LC50: 0.26 mg/L Testdauer 96 h		
	CAS-Nr. 124-28-7 N,N- Dimethyloctadecylamine LC50: 0.26 mg/L Testdauer 96 h		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.72623-87-1 Schmieröle (Erdöl), C20-50- , mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl NOEC > 1000 mg/L Testdauer 14 d		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol EC50 0.043 mg/L Spezies Daphnia pulex (Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 202	
	CAS-Nr. 124-28-7 N,N- Dimethyloctadecylamine EC50 0.0558 mg/L Spezies Daphnia pulex (Wasserfloh) Testdauer 48 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	CAS-Nr.72623-87-1 Schmieröle (Erdöl), C20-50- , mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl NOEC 10 mg/L Spezies Daphnia pulex (Wasserfloh) Testdauer 21 d	OECD 211	



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum 20.12.2024
 Bearbeitungsdatum 29.10.2024
 Version 1.2 (de)
 ersetzt Fassung 28.10.2024 (1.1)
 vom

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol EC10 0.279 mg/L Testdauer 21 d	OECD 211	
	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol EC10 0.0107 mg/L Testdauer 21 d	OECD 211	
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr.72623-87-1 Schmieröle (Erdöl), C20-50- , mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl NOEC > 100 mg/L Testdauer 72 h	OECD 201	
	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol NOEC 0.0156 mg/L Testdauer 72 h		
	CAS-Nr. 1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol EC50 0.0538 mg/L Testdauer 72 h	OECD 201	
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr.72623-87-1 Schmieröle (Erdöl), C20-50- , mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl NOEC: > 100 mg/L Spezies Scenedesmus quadricauda Testdauer 72 h	OECD 201	
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau	Abbaurrate 63 %	OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E	CAS-Nr.1218787-32-6 2,2'- (C16-18 (geradzahlig, C18 ungesättigt)alkylimino) diethanol 28 d Leicht biologisch abbaubar



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum 20.12.2024

Bearbeitungsdatum 29.10.2024

Version 1.2 (de)

ersetzt Fassung 28.10.2024 (1.1) vom

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Keine Daten verfügbar

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.
Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Bemerkung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	-	-	-
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3 Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	Nein	Nein	Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar



A 000 989 69 05 11 ADNE

Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE MB 236.15

Druckdatum 20.12.2024
Bearbeitungsdatum 29.10.2024
Version 1.2 (de)
ersetzt Fassung 28.10.2024 (1.1)
vom

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

Alle Verkehrsträger

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften - ADR/RID (GGVSEB), IMDG (GGVSee), ICAO/IATA-DGR.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)

deutlich wassergefährdend (WGK 2)
gemäß AwSV

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für dieses Gemisch nicht durchgeführt.

! ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise

Aktuelle Sicherheitsdatenblätter finden Sie unter:
<https://gms.aftersales.mercedes-benz.com>

! Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Acute Tox. 4, H302: Akute Toxizität (oral), Kategorie 4

Skin Corr. 1B: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B

Skin Corr. 1C: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1C

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Kategorie 1

Asp. Tox. 1: Aspirationstoxizität, Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Kurzzeitige (akute) Gewässergefährdung, Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 1

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Sicherheitsdatenblätter der Lieferanten

! Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft.

Einstufungsverfahren:

Berechnung

Prüfdaten



A 000 989 69 05 11 ADNE

**Mercedes-Benz Genuine Automatic Transmission Fluid FE
MB 236.15**

Druckdatum 20.12.2024
Bearbeitungsdatum 29.10.2024
Version 1.2 (de)
ersetzt Fassung 28.10.2024 (1.1)
vom

Zusätzliche Hinweise

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.